



trans und katholisch

Wie geht die katholische Kirche mit transidenten Menschen um?

Buchvorstellung und Podiumsgespräch

Freitag, 20.09.2024

Haus der Katholischen Kirche, Stuttgart

trans und katholisch

Wie geht die katholische Kirche mit transidenten Menschen um?

FR 20.09.2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7, Stuttgart

Ines-Paul Baumann, Pastor* MCC Köln - Kirche für/mit Vielfalt

Nora Eckert, Publizistin, Buchautorin, Vorstandsmitglied beim Bundesverband Trans* und bei TransInterQueer e.V.

Holger Edmaier, Speaker, Chansonier, Geschäftsführer Projekt 100% MENSCH

Karin Schieszl-Rathgeb, Ordinariatsrätin, Leiterin Hauptabteilung „Kirche und Gesellschaft“ der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Ursula Wollasch, Sozialethikerin, Autorin

Eintritt frei

„Ich bin trans.“ Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich als trans outen, besuchen heute schon katholische Schulen, sie werden in Einrichtungen der Caritas betreut und wirken in katholischen Kirchengemeinden mit. Die Transidentität ist eine Herausforderung nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für ihre Familien, ihre Freunde und ihr soziales Umfeld. Mit vielfältigen Angeboten kann die Kirche alle diese Menschen auf ihrem Weg unterstützen und begleiten. Aber wo steht die Kirche offiziell?

Die vatikanische Behörde für die Glaubenslehre hat im April 2024 in einer Stellungnahme zur Menschenwürde erklärt, dass Transidentität mit dem katholischen Menschenbild unvereinbar sei, weil „jeder geschlechtsverändernde Eingriff in der Regel die Gefahr birgt, die einzigartige Würde [des Menschen] zu bedrohen“. Queere Initiativen und Verbände innerhalb und außerhalb der Kirche haben weltweit entsetzt und enttäuscht reagiert. Mit seiner Erklärung trägt der Vatikan dazu bei, genau die Diskriminierung zu verstärken, der transgeschlechtliche Menschen in unserer Gesellschaft ohnehin ausgesetzt sind.

Gibt es dennoch eine Chance, dass die Kirche für sie ein „sicherer Ort“ wird, an dem sie Zugehörigkeit und Gemeinschaft erleben können? Kann die Kirche sogar zu einem Anwalt für transgeschlechtliche Menschen werden? Den Fragen geht die Veranstaltung vor dem Hintergrund des Buches „trans und katholisch“ (Patmos Verlag 2024) von Ursula Wollasch nach.

Anmeldung erbeten unter K-24-2-1366

Katholisches Bildungswerk Stuttgart

Königstraße 7, 70173 Stuttgart

Tel. 0711 / 70 50 600

info@kbw-stuttgart.de | www.kbw-stuttgart.de